

Erklärung gemäß § 5 Staatsangehörigkeitsgesetz

„Hiermit erkläre ich, die deutsche Staatsangehörigkeit gemäß § 5 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) erwerben zu wollen.“

Angaben zum Erklärungsrecht

Bitte zutreffende Nummer ankreuzen!

Ich bin erklärungsberechtigt, da ich nach dem 23.05.1949 geboren wurde und

- | | | |
|----|--------------------------|---|
| 1. | <input type="checkbox"/> | Kind eines deutschen Elternteils bin, aber durch Geburt die deutsche Staatsangehörigkeit nicht von ihm erworben habe. |
| 2. | <input type="checkbox"/> | Kind einer Mutter bin, die vor meiner Geburt ihre deutsche Staatsangehörigkeit durch Eheschließung mit einem Ausländer vor dem 01.04.1953 verloren hat. |
| 3. | <input type="checkbox"/> | meine durch Geburt erworbene deutsche Staatsangehörigkeit durch Legitimation verloren habe, weil meine deutsche Mutter nach meiner Geburt, aber vor dem 01.04.1953, meinen nichtdeutschen Vater geheiratet hat. |
| 4. | <input type="checkbox"/> | Abkömmling eines der unter Nummer 1 bis 3 Genannten bin. |

Außerdem erkläre ich, dass ich

- weder selbst die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt besessen und danach wieder aufgegeben oder verloren oder ausgeschlagen habe, noch nach deren Aufgabe, Verlust oder Ausschlagung durch ein (Ur-)Groß-/Elternteil als Abkömmling geboren oder als Kind angenommen worden bin,
- weder selbst die deutsche Staatsangehörigkeit, die ich aufgrund einer nach den deutschen Gesetzen wirksamen Legitimation durch einen Ausländer zunächst verloren und dann wiedererworben habe, wieder aufgegeben oder verloren oder ausgeschlagen habe, noch nach deren Aufgabe, Verlust oder Ausschlagung durch ein (Ur-)Groß-/Elternteil als Abkömmling geboren oder als Kind angenommen worden bin,
- weder als Kind eines nach dem 31.12.1999 im Ausland geborenen deutschen Elternteils im Ausland geboren bin und durch einen Antrag nach § 36 des Personenstandsgesetzes auf Beurkundung der Geburt im Geburtenregister die deutsche Staatsangehörigkeit hätte erwerben können, aber nicht erworben habe, noch, dass ich aktuell einen entsprechenden Antrag nach § 36 des Personenstandsgesetzes stellen kann.

Persönliche Angaben

Familienname (ggf. auch Geburtsname)	Eigenname
Vorname(n)	Vatersname(n)/Mittelnname
weiblich, männlich, divers	Geburtsdatum
Geburtsort, Staat	
Anschrift am Ort des dauernden Aufenthalts (Postleitzahl, Wohnort, Straße und Hausnummer)	
E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)	Telefon- oder Handynummer (freiwillige Angabe)

Derzeitige Staatsangehörigkeit/en

Staatsangehörigkeit	Datum des Erwerbs	Erwerbsgrund (z.B. Abstammung, Einbürgerung)

Eltern der Antragstellerin/des Antragstellers

Vater	Mutter
Familienname (ggf. auch Geburtsname) oder Eigenname	Familienname (ggf. auch Geburtsname) oder Eigenname
Vorname(n), Vatersname(n)/Mittelnname	Vorname(n), Vatersname(n)/Mittelnname
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Geburtsort, Staat	Geburtsort, Staat
Familienstand zum Zeitpunkt Ihrer Geburt	Familienstand zum Zeitpunkt Ihrer Geburt
Staatsangehörigkeit(en) zum Zeitpunkt Ihrer Geburt	Staatsangehörigkeit(en) zum Zeitpunkt Ihrer Geburt

**Angaben zu Großeltern und ggf. Urgroßeltern
(sind nur erforderlich, wenn diese entscheidungserheblich sind)**

Großeltern der Antragstellerin/des Antragstellers

Großvater	Großmutter
Familienname (ggf. auch Geburtsname) oder Eigenname	Familienname (ggf. auch Geburtsname) oder Eigenname
Vorname(n), Vatersname(n)/Mittelname	Vorname(n), Vatersname(n)/Mittelname
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Geburtsort, Staat	Geburtsort, Staat
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit
Frühere Staatsangehörigkeit	Frühere Staatsangehörigkeit
Verlust durch	Verlust durch
Verlust am	Verlust am

Urgroßeltern der Antragstellerin/des Antragstellers

Urgroßvater	Urgroßmutter
Familienname (ggf. auch Geburtsname) oder Eigenname	Familienname (ggf. auch Geburtsname) oder Eigenname
Vorname(n), Vatersname(n)/Mittelname	Vorname(n), Vatersname(n)/Mittelname
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Geburtsort, Staat	Geburtsort, Staat
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit
Frühere Staatsangehörigkeit	Frühere Staatsangehörigkeit
Verlust durch	Verlust durch
Verlust am	Verlust am

Straftaten im In- und Ausland

Verurteilung			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Datum:	Gericht/Behörde:
		Tatbestand:	Strafmaß:
Anhängige Ermittlungsverfahren im In- und Ausland			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Datum:	Gericht/Behörde:

(Fortsetzung ggf. bitte auf gesondertem Blatt)

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass

- ich mit der Erklärung und ihrem Einklang bei der zuständigen Staatsangehörigkeitsbehörde unmittelbar die deutsche Staatsangehörigkeit erwerbe, wenn die Voraussetzungen vorliegen.
- Ich Änderungen meiner Antragsangaben sofort mitteilen muss.
- Falsche oder unvollständige Angaben zur Unwirksamkeit der Erwerbserklärung führen können.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erklärenden (bei unter 16-jährigen von dem/den gesetzlichen Vertreter/n)

Folgende Unterlagen sind der Erklärung beigelegt:

- Beglaubigte Kopie des Passes oder der ID-Card.
- Beglaubigte Kopie meiner Geburtsurkunde, sofern für den Familiennamen von Bedeutung, auch von meiner Heiratsurkunde (falls entscheidungserheblich, entsprechend auch von den Eltern und ggf. (Ur-)Großeltern).
- Nachweis, dass der Elternteil zum Zeitpunkt meiner Geburt - bzw. der(Ur-)Groß-/Elternteil zum Zeitpunkt der Geburt des Groß-/Elternteils - im Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit war (z.B. Kopie – möglichst beglaubigt – von dem Pass bzw. von dem Personalausweis oder eine Bestätigung über den Eintrag der deutschen Staatsangehörigkeit im Melderegister).

Hinweis auf § 42 Staatsangehörigkeitsgesetz

„Mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben zu wesentlichen Voraussetzungen der Einbürgerung macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen eine Einbürgerung zu erschleichen.“